

<p><b>Sitzungsvorlage</b></p> <p>Federführend: 5 - Bereichsleitung Familie, Jugend und Senioren</p> <p>Beteiligt: 5 - Senioren- und Generationenmanagement der Stadt Bamberg</p>	<p><b>Vorlage- Nr:</b>      <b>VO/2018/1689-5</b></p> <p>Status:                      öffentlich</p> <p>Aktenzeichen: Datum:                      22.05.2018 Referent:                    Haupt, Ralf</p>						
<p><b>Fachstelle für pflegende Angehörige Sachstandsbericht</b></p>							
<p>Beratungsfolge:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 15%;">Datum</th> <th style="width: 55%;">Gremium</th> <th style="width: 30%;">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>17.07.2018</td> <td>Familien- und Integrationssenat</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	17.07.2018	Familien- und Integrationssenat	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
17.07.2018	Familien- und Integrationssenat	Entscheidung					

**I. Sitzungsvortrag:**

Im Familiensenat vom 22.02.2018 wurde bereits darüber berichtet, dass man zukünftig ein gemeinsames Konzept mit den Wohlfahrtsverbänden als Arbeitsgemeinschaft (Arbeiterwohlfahrt, Bayerisches Rotes Kreuz, Caritasverband der Stadt und des Landkreises Bamberg und Diakonisches Werk Bamberg-Forchheim) und dem Landkreis Bamberg umsetzen möchte. Mittlerweile wurde das beigefügte Konzept entwickelt und mit allen Beteiligten, auch mit der Alzheimergesellschaft, abgestimmt.

**II. Beschlussvorschlag:**

1. Der Bericht der Verwaltung hat zur Kenntnis gedient.
2. Der Familien- und Integrationssenat stimmt dem beiliegendem Konzept für die Fachstelle für pflegende Angehörige zu.

**III. Finanzielle Auswirkungen:**

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

	<b>1.</b>	keine Kosten
<b>x</b>	<b>2.</b>	Kosten in Höhe von <b>15.000,00 €</b> für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	<b>3.</b>	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	<b>4.</b>	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

**Anlage/n:**

Anlage 1 – Fachstelle für pflegende Angehörige in Stadt und Landkreis Bamberg

**Verteiler:**

**Ref. 5**

**Ref 5 – Bereichsleitung**

**Ref 5 – Senioren- und Generationenmanagement**

**Amt 50**

**Amt 200**